

KURZFILME IM KINO

AUGENBLICKE
Kurzfilme im Kino 2026



Empfohlen ab
14 Jahren



HERZLICH WILLKOMMEN BEI AUGENBLICKE KURZFILME IM KINO 2026

Liebe Kurzfilmfans,

2026 erwarten Sie zehn höchst unterschiedliche Kurzfilme. Zehn kleine Abenteuer, auf die Sie sich gefahrlos einlassen können – verdichtet, kreativ und immer überraschend.

Sie zeigen neue Blickwinkel, erzählen von anderen Lebensrealitäten und reflektieren unsere Zeit. Ob leise oder laut, poetisch oder provokant: In wenigen Minuten öffnen sie Räume zum Staunen, Lachen, Nachdenken.

Die Vielfalt der Formate macht den Kurzfilm zum idealen Medium, um sich neugierig, kritisch und offen mit unseren Emotionen, Werten und Lebensrealitäten auseinanderzusetzen – Kurzfilme erleben mit allen Sinnen und gemeinsam mit anderen Menschen.

Dazu laden wir Sie mit den AUGENBLICKEN – Kurzfilme im Kino, gefördert durch die Deutsche Bischofskonferenz und in Zusammenarbeit mit den Katholischen Medienzentralen, auch in diesem Jahr ganz herzlich ein.

Wir wünschen Ihnen anregende Unterhaltung, intensiven Austausch und Freude am Entdecken und Teilen.

Für das Team der **AUGENBLICKE**
Verena Kriest und Martin Ostermann





HAI LATTE

Kurzspielfilm, 3 Min.

Deutschland 2024

Sprachfassung: Deutsch

Regie: Carsten Strauch, Piotr J. Lewandowski

Buch: Carsten Strauch

Produktion: CS Filmproduktion

Besetzung: Carsten Strauch (Torben/Sven),

Piotr J. Lewandowski (Kellner)

Ein nettes Gespräch zweier alter Bekannter in einem Café. Alles wie immer, außer dass einer der beiden aus dem Urlaub einen Hai mitgebracht hat. Der hat sich an seinem Kopf festgebissen und beginnt langsam, im Alltag ein wenig zu nerven.

AUSZEICHNUNGEN (AUSWAHL)

Rüsselsheimer Filmtage 2024: 1. Platz (Publikumspreis); exground filmfest 2024: 2. Platz (Deutscher Kurzfilm-Wettbewerb)

VERKAUF UND VERLEIH

Katholisches Filmwerk GmbH und kirchliche Medienstellen www.medienzentralen.de

ZU DEN REGISSEUREN

Carsten Strauch, geb. in Offenbach a. M., Drehbuchautor, Regisseur, Produzent, bekannt als Schauspieler preisgekrönter Serien (z.B. SKETCH HISTORY). Seit 2018 betreibt er einen YouTube-Kanal.

Piotr J. Lewandowski, geb. in Warschau, lebt in Deutschland. Nach dem Studium realisiert er Kunstprojekte und experimentelle Filme, konzentriert sich heute jedoch auf Spielfilme. Gemeinsam entstehen zahlreiche Produktionen, z. B. für den YouTube-Kanal Carsten Strauch Comedy.

Filme (Auswahl): GOODBYE FAIRYLAND (2021), GÖTTER WIE WIR (TV-Serie, 6 Folgen, 2012), DAS GRÜNE SCHAF (2008), DER AUFSCHNEIDER (2007), DAS TASCHENORGAN (2000)



KRATZER

Kurzspielfilm, 3 Min.

Deutschland 2023

Sprachfassung: Deutsch

Buch, Regie: Imanuel Thiele

Produktion: Jonas Demski

Auf einer alten Schulbank werden aus Penis-Kritzzeien und eingeritzten Lovestorys bald ein Judenstern und antisemitische Parolen. Was bleibt, ist ein erwachsener Mann, der seine Schulbank nicht verlassen kann. Enden Beleidigungen und Verletzungen jemals und was bleibt zurück?

VERKAUF UND VERLEIH

Katholisches Filmwerk GmbH und kirchliche Medienstellen www.medienzentralen.de

ZUM REGISSEUR

Immanuel Thiele, Jahrgang 1995, 2021 Bachelor in Medienwissenschaften und Amerikanistik, derzeit Studierender an der Filmakademie Baden-Württemberg (Stand: November 2025).

Filme (Auswahl): STILLSTAND (2019, Co-Regie), 17 ROSEN FÜR EMMA (2023, Schnitt), GOODBYE MILO (2024, Schnitt)

DEAR PASSENGERS

Originaltitel: KALLID REISIJAD

Kurzspielfilm, 11 Min.

Estland 2022

Sprachfassung: Ohne Dialog

Buch, Regie: Madli Lääne

Produktion: Johanna Paulson, Evelin

Penttilä (Stellar Film)

Besetzung: Emily Blasen, Dmitry Darling,

Eduard Iganus, Maie Jaanikivi, Jaan

Kuusemets, Gertrud Kuusmaa, Sandra

Lange, Mark Nathan Monak u. a.

In einem vollen Bus entfaltet sich eine nonverbale Kommunikation zwischen den Reisenden. Eine versteckte Sehnsucht bricht sich Bahn und zwingt Mitreisende, sich den eigenen Wünschen, Ängsten und Enttäuschungen zu stellen. Das Ringen um Nähe, Distanz und persönliche Grenzen verschmilzt zu einem intensiven, wortlosen Austausch.



AUSZEICHNUNGEN (AUSWAHL)

EFTA – Estonian National Film and Television Awards 2023: Bester Kurzfilm; Riga International Short Film Festival 2ANNAS 2023: Bester baltischer Kurzfilm

ZUR REGISSEURIN

Madli Lääne, geboren 1977. Die estnische Regisseurin, Drehbuchautorin und Filmeditorin ist Absolventin von Berlinale Talents, Midpoint Shorts und European Short Pitch. Sie erhält zahlreiche Auszeichnungen, ihre Filme laufen erfolgreich auf vielen Festivals.

Filme (Auswahl): JUNGLE LAW (2024), JAH! (2024), DREI TAGE IM AUGUST (2017)

DAS MEISTERWERK

Originaltitel: LA GRAN OBRA

Kurzspielfilm, 20 Min.

Spanien 2023

Sprachfassung: Spanisch, Englisch, Französisch, Mandinka mit dt. Untertiteln
Regie: Àlex Lora

Buch: Alfonso Amador, Lluís Quílez

Produktion: Euphoria Productions S.L., Calabaza Films, Filmakers Monkeys

Besetzung: Babou Cham (Salif), Adam Nourou (Yousef), Daniel Grao (Leo), Guido Grao (Sohn), Melina Matthews (Diana)

Leo und Diana, ein wohlhabendes Ehepaar, bringen einen kaputten Fernseher zu einer Recyclingstelle. Dort treffen sie Salif und seinen Sohn, zwei Schrotthändler. Diana bittet sie, zu ihnen nach Hause zu kommen, um weitere Gegenstände abzuholen. Dort angekommen, entwickelt sich schnell eine Situation, die viele Fragen aufwirft.



AUSZEICHNUNGEN (AUSWAHL)

Bester Kurzfilm, Shortlist für die 97. Academy Awards (2025 Oscars); 39. Goya Awards 2025: Bester Kurzfilm; Sundance Film Festival 2024: Short Film Grand Jury Prize; Medina Film Festival 2024: Bestes Drehbuch

VERKAUF UND VERLEIH

Katholisches Filmwerk GmbH und kirchliche Medienstellen www.medienzentralen.de

ZUM REGISSEUR

Àlex Lora, geb. 1979 in Barcelona, entdeckt seine Begeisterung für den Film schon früh. Nach einschländigen Studienabschlüssen arbeitet er international erfolgreich als Regisseur, Editor und Drehbuchautor, gewinnt zahlreiche Preise (u. a. 7 Emmys).

Filme (Auswahl): UNICORNS (2023), WE ARE LIVING THINGS (2022, Co-Autor und Schnitt), THE FOURTH KINGDOM (2019, Co-Regie), THY FATHER'S CHAIR (2016, Co-Regie)



THE ART OF AUTHENTICITY

Mockumentary, 6 Min.
Deutschland 2021

Sprachfassung: Deutsch
Buch, Regie: Carlo Oppermann
Produktion: EASYdoesit GmbH
Besetzung: Randolph Herbst

Berlin ist eine ziemlich schmutzige Stadt. Wer kümmert sich eigentlich darum, dass Berlin so ist, wie es ist? Die Behörde für urbane Authentizität! Sie macht Berlin, laut eigener Aussage, erst zur coolsten Stadt Deutschlands.

AUSZEICHNUNGEN (AUSWAHL)

ISFF-International Short Film Festival Detmold 2022: Preis der Jury; Rüsselsheimer Filmtage 2022: 2. Platz Puplikumspreis; Interfilm Berlin International Short Film Festival 2022: 2. Platz (Deutscher Wettbewerb)

ZUM REGISSEUR

Nach dem Abitur 2012 gründet Carlo Oppermann gemeinsam mit anderen die Produktionsfirma „ambitious.films“, er arbeitet als Regisseur und Autor an Musikvideos und -dokumentationen und ist aktiv als Werbe- und Dokumentarfilmregisseur.

Filme (Auswahl): CASPER FEAT. DRANGSAL: KEINE ANGST (2017, Musikfilm), DIE ANDEREN (2017)

BEEN THERE

Kurzdokumentarfilm, 10 Min.

Schweiz 2023

Sprachfassung: Ohne Dialog

Buch, Regie: Corina Schwingruber Ilić

Produktion: Freihändler Filmproduktion

GmbH, SRF

Wochenendtrips, Städtereisen, ein Abstecher in die Natur oder einmal um die Welt. Kaum ein paar Tage frei, ist man schon weg. Noch nie war die Reiselust so verbreitet und die besuchten Orte so überlastet. Was haben wir davon, außer dem Bildbeweis, dass wir dort gewesen sind?



AUSZEICHNUNGEN (AUSWAHL)

Locarno Film Festival 2023: Besondere Erwähnung (*Pardi di domani – Concorso Corti d'autore*); Reykjavík International Film Festival 2023: Bester Internationaler Kurzfilm; Internationale Kurzfilmtage Winterthur 2023: Bester Film in der Sektion Sparks

ZUR REGISSEURIN

Corina Schwingruber Ilić, geb. 1981 in Luzern, ist als freischaffende Regisseurin und Editorin tätig, es entstehen zahlreiche Kurzdokumentarfilme. Auch ihr preisgekrönter Film ALL INCLUSIVE widmet sich dem Thema „Tourismus“ und war schon bei den AUGENBLICKEN vertreten. Sie ist Mitglied der Schweizerischen und Europäischen Filmakademie.

Filme (Auswahl): DIDA (2021, Co-Regie, Langfilm), ALL INCLUSIVE (2018), INS HOLZ (2017, Co-Regie), JUST ANOTHER DAY IN EGYPT (2015, Co-Regie), BAGGERN. TONS OF PASSION (2011)



DER MANN, DER NICHT SCHWEIGEN WOLLTE

Originaltitel: COVJEK KOJI NIJE MOGAO SUTJETI
Kurzspielfilm, 14 Min.

Kroatien, Frankreich, Bulgarien, Slowenien 2024
Sprachfassung: Kroatisch mit deutschen Untertiteln

Buch, Regie: Nebojša Slijepčević

Produktion: antitalent, Katharina Prpić

Besetzung: Goran Bogdan (Dragan), Alexis Manenti (Soldat), Dragan Mićanović (Tomo), Silvio Mumelaš (Milan)

27. Februar 1993: Auf dem Weg von Serbien nach Montenegro wird ein Zug von einer paramilitärischen serbischen Gruppe angehalten, die muslimische Bosnier aufgreifen will. Der Kurzfilm, der von einer konkreten historischen Begebenheit ausgeht, zeigt unterschiedliche Reaktionsweisen auf Bedrohung und Gewalt.

AUSZEICHNUNGEN (AUSWAHL)

Internationale Filmfestspiele Cannes 2024: Goldene Palme für den Besten Kurzfilm; Europäischer Filmpreis 2024: Bester Kurzfilm; 97. Academy Awards (Oscars 2025): nominiert als Bester Kurzfilm.

VERKAUF UND VERLEIH

Katholisches Filmwerk GmbH und kirchliche Medienstellen www.medienzentralen.de

ZUM REGISSEUR

Nebojša Slijepčević, geb. 1973 in Zagreb. Vielfach ausgezeichnet bei internationalen Filmfestivals, führt er Regie bei Dokumentationen, Serien und Kurzfilmen. Sein Dokumentarfilm GANGSTER OF LOVE ist einer der größten Kassenerfolge in Kroatien. Er unterrichtet an der Akademie für Darstellende Kunst in Zagreb.

Filme (Auswahl): BANIJA (2022), KOLAZI O LAZI (2021, Fernsehserie), SRBENKA (2018), SOMETHING ABOUT LIFE (2016), GANGSTER OF LOVE (2013)



MIND THE GAP

Kurzanimation, 1 Min.

Deutschland 2024

Sprachfassung: Ohne Dialog

Buch, Regie: Gwenola Heck

Produktion: Filmakademie Baden-Württemberg GmbH

*Als eine Stadtbewohnerin im Erd-
boden verschwindet, eilt die ver-
meintliche Ambulanz zur Rettung.*

ZUR REGISSEURIN

Gwenola Heck beendet 2025 mit ihrem Abschlussfilm GAÏA erfolgreich ihr Studium am Animationsinstitut der Filmakademie Baden-Württemberg. Sie arbeitet als experimentelle Animationsregisseurin mit Techniken wie 2D-Animation und Stop-Motion.

Filme (Auswahl): GAÏA (2025), DIE WELTCHRONIKEN (2024, Co-Regie), WARTEZIMMER (2023)



TERESA, STATION B

Kurzspielfilm, 20 Min.

Deutschland 2025

Sprachfassung: Deutsch

Regie: Katharina Sporrer

Buch: Jennifer Nedlin

Produktion: Hamburg Media School

Besetzung: Hanife Sylejmani (Teresa), Sima Seyed (Frau Akkan), Eva von Oppeln (Mira), Elias Dag (Flori), Philip Günsch (Matteo)

Krankenpflegerin Teresa lässt ihre Kinder allein zu Hause, um ihre Schicht anzutreten. Als ihr Sohn sich am Kopf verletzt, kann sie als einzige examinierte Pflegekraft die Station nicht verlassen. Sie kontaktiert notgedrungen ihren Ex-Mann, parallel kämpft Teresa um das Leben eines Patienten und ihre Schicht ist noch nicht zu Ende.

AUSZEICHNUNGEN (AUSWAHL)

Nominiert für den Engelke Kurzfilmpreis des Internationalen Filmfestes Emden-Norderney

VERKAUF UND VERLEIH

Matthias Film gGmbH und kirchliche Medienstellen www.medienzentralen.de

ZUR REGISSEURIN

Katharina Sporrer studiert nach Erfahrungen als Schauspielerin, Sprecherin und Autorin Regie an der Hamburg Media School und schließt 2024 ihr Studium ab. Ihre Arbeiten verbindet die Leidenschaft, Geschichten zu erzählen, eng verknüpft mit ihrem multikulturellen Hintergrund.

Filme (Auswahl): I WAS BUSY DREAMING ABOUT BOYS (2024), HARDFLIP (2023), DER BESUCH (2022)



MUSICSTORIES – JE TE VEUX

Kurzspielfilm, 6 Min.

Deutschland 2024

Sprachfassung: Ohne Dialog

Regie: Matthias Hektor Ventker

Buch: Elena Isabel Walter, Emanuel Luca Fusillo, Matthias Hektor Ventker

Produktion: Blickfängerfilm

Besetzung: Mona Kammer (Ayla), Peter Weiß (Henry),
Ellen Moschitz-Finger (Eleonore), Elisabeth Köll (Marianne),
Matthias Hektor Ventker (Klavierspieler)

Henry begegnet Ayla, die hinter der Theke ihrer Bäckerei arbeitet. Ihre Blicke treffen sich. Henry bestellt etwas, doch traut sich nicht, die Bäckerin anzusprechen, auch nicht in den folgenden Tagen. Manchmal ist ein wenig Nachhilfe nötig und so werden zwei Stammgäste aktiv.

Musikvideo zu „Je te veux“ von Erik Satie aus der Reihe „MusicStories“ (Sechs Episoden, sechs Geschichten, inspiriert von klassischer Musik).

AUSZEICHNUNGEN (AUSWAHL)

31. Kurzfilmtage Thalmassing 2025: 2. Publikumspreis

ZUM REGISSEUR

Matthias Hektor Ventker ist aktiv als Musiker und Schauspieler. Er ist Dozent an der Schauspielschule im Bereich Musical, agiert auf der Bühne, vor und hinter der Kamera und tritt als Teil eines Klavier-Kabarett-Duos auf. Er arbeitet mit dem Niedersächsischen Institut für Religionspädagogik und verschiedenen Akteuren in der Kulturarbeit zusammen und entwickelt gemeinsam mit anderen immer wieder Projekte, die Musik und Film verbinden.

Filme: MUSICSTORIES – CLAIR DE LUNE, MUSICSTORIES 1-6 (Klavier)

WIR BEDANKEN UNS HERZLICH FÜR KOPIEN, FOTOS UND UNTERSTÜTZUNG BEI

Carsten Strauch, CS Filmproduktion
www.fitz-skoglund.de

HAI LATTE

CARSTEN STRAUCH, CS FILMPRODUKTION
vertreten durch Herrn Carsten Strauch
c/o Fitz und Skoglund Agents
E-Mail: office@fitz-skoglund.de
Savignyplatz 6, 10623 Berlin
Tel +49 (0)30 200 95 31 0

F I L M A K A D E M I E
B A D E N - W Ü R T T E M B E R G

Filmakademie Baden-Württemberg GmbH
www.filmakademie.de

MIND THE GAP

FILMAKADEMIE BADEN-WÜRTTEMBERG GMBH
Kontakt: Frau Sigrid Gairing
E-Mail: sigrid.gairing@filmakademie.de
Akademiehof 107
71638 Ludwigsburg

Immanuel Thiele

Kratzer

Immanuel Thiele

Kontakt: Herr Immanuel Thiele
E-Mail: imanuel.thiele@gmx.de
Instagram: immanuel_thiele



Interfilm Berlin:
www.interfilm.de

DEAR PASSENGERS
DER MANN, DER NICHT SCHWEIGEN WOLLTE
BEEN THERE
THE ART OF AUTHENTICITY
MUSICSTORIES – JE TE VEUX

INTERFILM BERLIN MANAGEMENT GMBH

Kontakt: Herr Cord Dueppe
E-Mail: cord.d@interfilm.de
Straßburger Str. 55
10405 Berlin



**KURZFILM
AGENTUR
HAMBURG**

Kurzfilm Agentur Hamburg e.V.:
www.shortfilm.com

TERESA, STATION B

KURZFILM AGENTUR HAMBURG E.V.

Kontakt: Anne Jagemann
E-Mail: verleih@shortfilm.com
Bodenstedtstraße 16
22765 Hamburg

• **M A G N E T F I L M •**

MAGNETFILM GmbH:
www.magnetfilm.de

DAS MEISTERWERK

MAGNETFILM GMBH

vertreten durch Herrn Georg Gruber
E-Mail: georg.gruber@magnetfilm.de
Torstraße 154
10115 Berlin



MEDIEN ZENTRALEN

DAS MEDIENPORTAL

der Evangelischen und Katholischen MEDIENZENTRALEN
in Deutschland. Filme und mehr für den Einsatz in Unter-
richt, Gemeinde und Bildungsveranstaltungen.

WWW.MEDIENZENTRALEN.DE



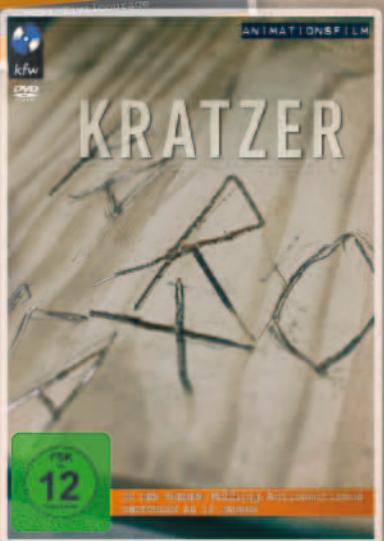
Lust auf Film?

Kritiken à la carte!

FILMDIENST PLUS abschließen und **25 % sparen.**

Promocode “AUGENBLICKE26”





AUGENBLICK

verweile doch ...

Augenblicke sind kurz und flüchtig – da lohnt sich schon mal ein zweiter oder dritter Blick. Vier Filme aus dem diesjährigen Programm der „Augenblicke“ gibt es bei uns mit nichtgewerblichem Vorführrecht für Ihren Unterricht, Ihre Seminare oder Ihre Gemeindeveranstaltung: beim kfw als Online-Lizenz oder DVD.

www.filmwerk.de

VERANSTALTER

Katholische Kirche

KATHOLISCHES FILMWERK GMBH, Frankfurt am Main (kfw) in Kooperation mit den diözesanen Medienstellen, gefördert durch das Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz (Bonn)

PROJEKTORGANISATION UND PROGRAMMHEFT:

Katholisches Filmwerk GmbH

PROGRAMMKOMMISSION:

Thomas Belke, Alexandra Böck, Guido Erbrich, Andreas Greif, Dr. Thomas Henke, Tanja Köglmeier, Verena Kriest, Wolfgang Luley, Michael Müller, Eduardo Möking, Dr. Martin Ostermann, Oliver Ripperger, Stephan Schmitz-Tekaath, Mirjam Stumpf, Christine Tapé-Knabe, Stephan Trillmich, Astrid Weber, Günther Weyrich

AUGENBLICKE

Kurzfilme im Kino 2026

KONTAKTADRESSE:

KATHOLISCHES FILMWERK GMBH

Ludwigstr. 33

60327 Frankfurt am Main

augenblicke@filmwerk.de

Der QR-Code führt Sie zur Online-Version
des Programmhefts.

